

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen!

In kaum einer Stadt können die Spuren der jüngsten Geschichte stärker erfahren werden als in der Bundeshauptstadt Berlin. Jahrzehnte lang war Berlin als geteilte Stadt Brennpunkt des Kalten Krieges. Mit dem Fall der Mauer wurde den Bürgern beider Stadthälften ein neuer Anfang ermöglicht; aus dem Zentrum der Teilung wurde das Zentrum der Vereinigung und des Zusammenwachsens von Ost- und Westdeutschen. Beides, Teilung und Vereinigung, haben das politische und kulturelle Leben der facettenreichen Stadt Berlin entscheidend geprägt.

Mit einer Studienfahrt von Sonntag, 8. bis Freitag, 13. Juli 2012 wollen wir den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit geben, die Stadt Berlin in ihrer geschichtlichen Bedeutung und mit ihrer kulturellen Vielfalt in Vergangenheit und Gegenwart zu entdecken.

Die Organisation geht über das Klassenfahrten-Programm der Deutschen Bahn und umfasst

- Busfahrt
- 5 Übernachtungen mit Frühstück in einem Hostel
- Fahrausweis des Berliner Verkehrsverbundes
- Reiserücktrittsversicherung

Die Kosten dafür betragen etwa 300 Euro. Hinzu kommen ca. 75 Euro für Stadtführungen, Theater- und Museumseintritte (die Gesamtkosten betragen also ca. 375 Euro, die Sie bitte vor Ostern überweisen möchten; dazu bekommen Sie ein zweites Schreiben mit Angabe des Schulkontos und dem Besichtigungsprogramm).



Für die Fahrtkosten erhalten wir evtl. vom Bundestag einen Zuschuss, über dessen genaue Höhe wir aber erst nach der Reise informiert werden. Deswegen und auf Grund der Tatsache, dass es nicht möglich ist, alle anfallenden Kosten im Voraus genau zu kalkulieren, kann noch keine genaue Endsumme für die Studienfahrt angegeben werden, Selbstverständlich erfolgt nach unserer Rückkehr eine Abrechnung über die entstandenen Kosten und gegebenenfalls eine Rückerstattung im nächsten Schuljahr.

Beachten Sie bitte weiterhin, dass bei einem **Rücktritt** von der Klassenfahrt nur zurückgezahlt werden kann, was über die Reisekostenrücktrittsversicherung abgedeckt ist, d.h. dass Sie nur einen Teil des gezahlten Betrages zurückbekommen können, da feste Buchungen für Theater, Führungen etc. vorgenommen werden und sich sonst die Kalkulation für die übrigen Schüler erhöhen würde. Außerdem benötigen die Schüler für private Unternehmungen und Verpflegung noch **Taschengeld**.

Die Verbindlichkeit der Anmeldung bitten wir Sie, durch eine Anzahlung von 25 Euro zu bestätigen, die bei Nichtteilnahme verfallen.



Die Studienfahrt als verpflichtende Schulveranstaltung dient nicht vorrangig dem Shoppen, Relaxen, Meckern oder nächtlichen Exzessen, und wir Lehrer haben keine Lust, uns über einzelne Quertreiber zu ärgern, was ja auch die meist gute Atmosphäre trüben würde. Da ihr (die Schüler und Schülerinnen) alle einen netten und vernünftigen Eindruck macht, ist diese Vorbemerkung hoffentlich unnötig, aber auf alle Fälle gemacht, damit keiner sagen kann, er hätte nicht gewusst ... Bei schweren Verstößen gegen die geltenden Regeln werdet ihr - nach Anruf bei den Eltern - auf eigene Kosten nach Hause geschickt.

Ihr unterliegt während der gesamten Studienfahrt der schulischen Aufsichtspflicht, die durch die Lehrer ausgeübt wird.

Wir bemühen uns um eine angenehme Atmosphäre und ein abwechslungsreiches und interessantes Programm und versuchen auch euren Bedürfnissen nach Freizeit und Weggehen entgegenzukommen. Besorgt euch zur Vorbereitung einen Stadtführer, auch um selbst die Stadt erkunden zu können!

Als Begleitler sind bis jetzt Frau Kretschmer, Frau Guggelberger, Herr Grosch, Herr Plenk, Frau Steiger, Frau Corell, Frau Gilhuber, Herr Wenzel, Herr Mellauner und Herr Thanheiser vorgesehen.

Bitte geben Sie uns die beigefügte Einverständniserklärung über die Teilnahme Ihrer Tochter / Ihres Sohnes **bis 20. November** unterschrieben zurück, da wir Anfang Dezember 2011 eine verbindliche Buchung tätigen müssen.



Wir freuen uns auf eine spannende und interessante Klassenfahrt, die hoffentlich unseren Horizont und unsere sozialen Kompetenzen erweitern wird.

Mit freundlichen Grüßen

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen als Klassenleiter und begleitende Lehrer selbstverständlich in unseren Sprechstunden zur Verfügung.

P.S.: Eine Klassenfahrt soll nicht an fehlenden Finanzmitteln scheitern. Informationen über die verschiedenen Möglichkeiten einer Bezuschussung finden Sie auf unserer Homepage unter:

http://www.akg-traunstein.de/AKG_Home/Service_Infos/Zuschuesse.html

Bei Problemen oder Fragen wenden Sie sich bitte an den Klassenleiter.

Erklärung

Unser Sohn/unsere Tochter Klasse 10
nimmt verbindlich an der Studienfahrt nach Berlin teil. Wir haben von den Rahmen-
bedingungen Kenntnis genommen und sind damit einverstanden.

Schüler/in

Eltern

Mein Sohn/meine Tochter kann sich in der Freizeit nach genauer Vereinbarung mit den
Lehrern selbständig (nicht allein, sondern in kleinen Gruppen) in Berlin bewegen und
auch am Abend (im Rahmen der Jugendschutzbestimmungen und der festgelegten Re-
gelungen) weggehen.

Schüler/in

Eltern

Mit einer Anzahlung von 25 € bestätige ich die Verbindlichkeit der Anmeldung. Bei
Nichtteilnahme verfällt der Betrag. Bitte überweisen Sie bis zum 13. November 2011 an

Kontobevollmächtigter: AKG/Bernd Amschler
Kontonummer: 208 969 418
Bank: Volksbank Raiffeisenbank
Bankleitzahl: 710 900 00
Verwendungszweck: Berlinanzahlung
+ Name Ihrer Tochter / Ihres Sohnes
+ Klasse